

Sie möchten regelmäßig Informationen über Veranstaltungen des Rosa-Luxemburg-Clubs erhalten!

[?] -----

Hiermit bitte ich um weitere Informationen über

- ☐ die Rosa Luxemburg Stiftung
- ☐ Veranstaltungen des Rosa Luxemburg Clubs in Mönchengladbach

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße/Nr.

PLZ/Wohnort

Telefon

E-Mail

Bitte einsenden an:

Helmut Schaper
Am Schomm 49
41199 Mönchengladbach
oder Email: schaper.mg@arcor.de

Über die Rosa-Luxemburg-Stiftung

Die Rosa Luxemburg Stiftung gehört zu den großen Trägern politischer Bildungsarbeit in der Bundesrepublik Deutschland. Sie versteht sich als ein Teil der geistigen Grundströmung des demokratischen Sozialismus. Hervorgegangen aus dem 1990 in Berlin gegründeten Verein »Gesellschaftsanalyse und politische Bildung e.V.« entwickelte sich die Stiftung zu einer bundesweit agierenden Institution politischer Bildung, zu einem Diskussionsforum für kritisches Denken und politische Alternativen sowie zu einer Forschungsstätte für eine progressive Gesellschaftsentwicklung. An der Arbeit der Stiftung beteiligen sich viele ehrenamtliche Akteure.

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung

- organisiert politische Bildung, verbreitet Kenntnisse über gesellschaftliche Zusammenhänge in einer globalisierten, ungerechten und unfriedlichen Welt;
- ist ein Ort kritischer Analyse des gegenwärtigen Kapitalismus;
- ist ein Zentrum programmatischer Diskussion über einen zeitgemäßen demokratischen Sozialismus, ein sozialistischer Think-Tank politiknaher Alternativen;
- ist in der Bundesrepublik Deutschland und international ein Forum für einen Dialog zwischen linkssozialistischen Kräften, sozialen Bewegungen und Organisationen, linken Intellektuellen und Nichtregierungsorganisationen;
- fördert junge Intellektuelle mittels Studien- bzw. Promotionsstipendien;
- gibt Impulse für selbstbestimmte gesellschaftliche politische Aktivität und unterstützt das Engagement für Frieden und Völkerverständigung, für soziale Gerechtigkeit und ein solidarisches Miteinander.

Kontakt zum Rosa-Luxemburg-Club Mönchengladbach

E-Mail: info@rlc-mg.de

Webseite: <http://www.rlc-mg.de>

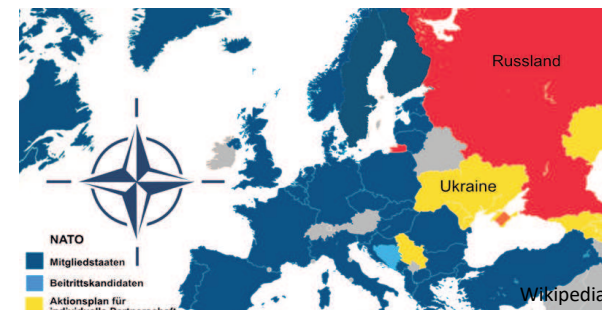
V.i.S.d.P.:

Helmut Schaper
Am Schomm 49
41199 Mönchengladbach



Vortrag und Diskussion

Feindbild Russland oder die
Notwendigkeit der Friedenstüchtigkeit?



**Referent
Reiner Braun**

Für Fragen steht per Zoom Reiner Braun,
Mitglied des Vorstandes des Internationalen
Friedensbüro - IPB - mit Vortrag und Diskussion
zur Verfügung.

**Dienstag, den 25. November 2025
Beginn 19.00 Uhr, Raum 043**

Katholisches Forum
Bettrather Straße 22
41061 Mönchengladbach.

Barrierefrei/Gebührenfrei

Die öffentliche Diskussion wird zurzeit von der Notwendigkeit der "Kriegstüchtigkeit" bestimmt. In allen Bereiche sollen die Menschen darauf vorbereitet werden. In Bildungseinrichtungen soll darüber informiert, Krankenhäuser sollen auf Kriegsverwundete vorbereitet, die Infrastruktur (Brücken, Straße, Schienen) für Militärtransporte ertüchtigt und die notwendige Zahl an Soldat*innen über die Möglichkeit der Wiedereinführung der Wehrpflicht erreicht werden. Begründet wird die Notwendigkeit einer Kriegstüchtigkeit mit einer Bedrohung durch Russland und einem möglichen Angriff Russlands auf einen baltischen Nato Staat ab 2029. Auch vor dem Hintergrund der Annexion der Krim durch Russland und dem Krieg gegen die Ukraine wächst die Angst in der Bevölkerung. Es gibt allerdings auch Fragen, ob die Kriegstüchtigkeit alternativlos ist. Wie realistisch ist diese Gefahr angesichts der militärischen Stärken von NATO und Russland?

Welche Alternativen gibt es zur Kriegstüchtigkeit?
Warum könnten die Ideen von KSZE/OSZE nicht in ein neues Konzept von Sicherheitsstrukturen führen?
Für diese Fragen steht **per Zoom** Reiner Braun, Mitglied des Vorstandes des Internationalen Friedensbüro - IPB - mit Vortrag und Diskussion zur Verfügung. Das IPB ist mit mehr als 440 Mitgliedern (nationale und internationale Organisationen und Netzwerke) in über 100 Ländern das größte internationale Friedensnetzwerk. "

Hybrid Veranstaltung, Zoom Daten

<https://us06web.zoom.us/j/81651303866?pwd=nMRNGpB7UWvAE5tXR6V8RZyUrruRKq.1>

Meeting-ID: 816 5130 3866,
Kenncode: rosa

Veranstaltung in Kooperation von
Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW, dem Rosa-Luxemburg-Club Mönchengladbach und dem Bündnis für Menschenwürde und Arbeit.

Vortrag und Diskussion.

Referent



Reiner Braun

Weitere Informationen:

Interview mit Reiner Braun auf den NachDenkSeiten
<https://www.nachdenkseiten.de/?p=141220>

Bücher

Daniela Dahn: *Im Krieg verlieren auch die Gewinner*

Günter Verheugen/Petra Erler: *Der lange Weg zum Krieg*

Fabian Scheidler: *Friedenstüchtig*
